

MZ 6. Nov. 2014

Spitzenplätze hart umkämpft

Günztal-Pokalschießen Gut 200 Teilnehmer aus sieben Vereinen an den Ständen

VON HERBERT MIORIN

Trunkelsberg Mit sehr spannenden Finalschießen ging das 49. Günztal-Pokalschießen, das vom Schützenverein Edelweiß Trunkelsberg ausgerichtet wurde, zu Ende. Die Auswertung der einzelnen Durchgänge wurde per Beamer ins Schützenstübchen übertragen und dort von rund 50 Mitfeiernden verfolgt. Insgesamt waren gut 200 Teilnehmer aus sieben Vereinen (siehe *Infokasten*) an die Stände gegangen.

Das Finale der Schüler-/Jugendklasse zeigte von Anfang an ein hartes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Sabrina Graf vom SV Egg und Andreas Heinle von Eichenlaub Lauben, das Graf letztlich für sich entscheiden konnte. Im anschließenden Pistolenfinale kam es zu einem spannenden Ringen um Platz eins zwischen Mutter Natalja Geddert und Tochter Diana Botzenmayer (beide SV Schwaighausen). Geddert konnte dabei die Spitze bis zum Schluss verteidigen, die sie seit dem dritten Durchgang innegehabt hatte.

Im Finale der Schützen-/Altersklasse schossen zunächst Franz-Josef Müller von Eichenlaub Eisenburg, Christian Hefele vom SV Egg und Martin Wuggazer von Eichenlaub Lauben um die vordersten Plätze. Nachdem Müller ab dem achten Durchgang zurückgefallen

Die beteiligten Vereine

● **Teilnehmer** Am Start des Günztalpokalschießens waren Schützen aus folgenden sieben Vereinen: Schützenverein Egg, Eichenlaub Eisenburg, Hubertus Günz, Eichenlaub Lauben, SV Schwaighausen, Hubertus Ungershausen und Edelweiß Trunkelsberg. (hem)



Der neue Schützenkönig der Pokalgemeinschaft Günztal, Josef Rampp (Hubertus Günz), zwischen (von links) Wolfgang Schmidle (Erster Schützenmeister Edelweiß Trunkelsberg) und den beiden Pokalvorständen Georg Wassermann (Eichenlaub Lauben) und Hubert Notz (SV Egg).
Foto: Herbert Miorin

war, entwickelte sich ein zähes Ringen um Platz eins zwischen Hefele und Wuggazer, das Martin Wuggazer mit einem knappen Vorsprung von 0,5 Punkten für sich entschied. Neuer König der Günztal-Pokalgemeinschaft wurde Josef Rampp von Hubertus Günz mit einem 11,4 Teiler. Ein sehr guter 2,8 Teiler brachte Patrick Gebele vom SV Schwaighausen den Sieg auf der Luftgewehr (LG)-Festscheibe. Einen hervorragenden 1,0-Teiler erzielte Franz Morath vom SV Egg auf die Punkt-scheibe. Den Sieg auf der Festscheibe Luftpistole sicherte sich Karl Greiff von Eichenlaub Eisenburg. Wolfgang Schmidle vom Gastgeber Edelweiß Trunkelsberg konnte mit einem 58,8-Teiler Rang eins auf der Punkt-scheibe Luftpistole erringen. Den Wanderpokal Dieter Wuggazer, Bonnfinanz, sicherte sich wie im Vorjahr Eichenlaub Lauben. Bei der Preisverteilung im Gasthaus Ochsen zeigten sich Erster Schützenmeister Wolfgang Schmidle und Pokalvorstand Georg Wassermann mit dem Verlauf der Wettbewerbe zufrieden. Lediglich die schwache Beteiligung habe zu wünschen übrig gelassen. Wassermann betonte die faire und kameradschaftliche Atmosphäre an den Schießabenden.

➤ **Die Ergebnisse sind zu finden unter** www.schuetzenverein-trunkelsberg.de/Pokalschießen/Ergebnisse